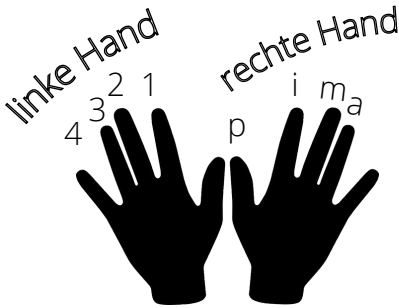


# Begleitmuster für Pop/Rock Songs üben und finden



**Marco  
Nau**

# Zeichenerklärung und Anregungen



Abschlag



Aufschlag



- Spiele die Übungen erst im Zeitlupen - Tempo und stelle Dein Metronom noch nicht, wie es in den Tabs steht auf 120 bpm (das sollte später das Ergebnis Deines Übens sein), sondern beginne ab 40 bis 60 bpm. Am besten Du beginnst mit der Übung von Takt 53 bis 57, in dem Du, wie dort beschrieben, Deine linke Hand leicht auf die Saiten legst, ohne Druck auszuüben. Es entsteht dann so ein perkussiver Klang. Führe Deine Pendelbewegung langsam, von oben nach unten, mit Deiner rechten Hand aus. Übe die Patterns, die angegeben sind, langsam. Die angegebenen Akkorde solltest Du erst ohne Rhythmus wechseln üben. Zähle immer nach dem Anschlag bis 4 und wechsele auf die Zählzeit 1 den Akkord. Dann stellst Du Dein Metronom auf 40 bpm und versuchst die Akkorde im Zeit-Fenster mit dem Metronom zu wechseln.

Am wichtigsten ist, dass Du gerade als Anfänger Dir einen professionellen Gitarrenlehrer vor Ort aufsuchst und Gitarrenlernen via Tutorial Videos etc. begleitend zum Unterricht nutzt, Da du so keinen Feedback bekommst und Du jemanden gerade am Anfang brauchst, der dich vor Ort auf Fehler aufmerksam machen und Dir Tipps geben kann. Auch ist ein persönlicher Kontakt beim Lernen immer wichtiger. Du bist schon etwas weiter? Du hast meine Übungen schon gut gemeistert? Du kommst noch nicht weiter oder du möchtest neben deinem Unterricht zu hause zusätzlich mit Videos üben? Dann habe ich vielleicht das richtige für Dich!

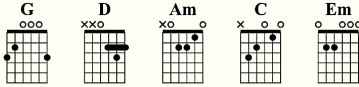
Klicke einfach hier auf den Link.



[Liedbegleitung für Einsteiger](#)

[Wie man GuitarTabs liest findest du hier](#)

Nun aber viel Spaß mit den Übungen!!!



Standard tuning

$\text{♩} = 120$

1 u 2 u 3 u 4 u

**G** **D** **Am**

Zähle 1 2 u (3) u 4 u Führe die Bewegung wie ein Pendel aus. Wo kein Schlag kommt = Luftschlag.  
 Es werden nur die Zahlen gespielt, die nicht in der Klammer ( ) stehen.  
 Ich zähle beim Spielen die Zahlen in der Klammer nicht  
 Also zähle ich hier auch nur was auch angeschlagen wird.  
 1 2u u4u. Lang, kurz, lang, kurz, kurz, kurz

**C** **G** **D**

**Am** **C** **G**

**D** **Am** **C**

Die Ghost Notes stellen da, was z.B. vom Pattern vorher weggelassen wurde

1 u 2 u (3) u 4

**G** **D**

4x

**Am** **C**

1 2 u (3) u 4

4x

1 2 u (3) u 4u

**G** **D**

(1)u (2)u 3u 4u

1 2 3 4u

28 29 30

G G D

V V V V V V V V V V V V

0 0 0 0 0 0 3 3 3 3 3 3 2 2 2 2 2 2

1 1 1 1 1 1 3 3 3 3 3 3 2 2 2 2 2 2

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

2 2 2 2 2 2 3 3 3 3 3 3 2 2 2 2 2 2

3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 0 0 0 0 0 0

1 2 u (3) u 4u  
 Akkorde können natürlich auch während des Taktes wechseln wie in diesem Pattern. Siehe zweiter Takt.

31 32 33

Am C G

V V V V V V V V V V V V

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

1 1 1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

0 0

2 2 2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

3 3

34 35 36 4x

D Am C

V V V V V V V V V V V V V V V V

2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

0 0

2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

3 3

Höre auf das Schlagzeug -entscheidet welches Begleitmuster möglich ist. Snare auf Zählzeit 2 und 4 ist z.B. folgendes Begleitmuster passend.

37 38 39

G D Am

V V V V V V V V V V V V V V V V

3 3 3 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

0 0

0 0

2 2 2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

3 3

Oder dieses. Die Zählzeiten 1, 2u, 4 sollten im Pattern vorhanden sein und betont werden, sonst können Schläge hinzugefügt werden.

40 41 42

C G D

V V V V V V V V V V V V

0 0 0 0 0 0 3 3 3 3 3 3 2 2 2 2 2 2

1 1 1 1 1 1 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

2 2 2 2 2 2 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0 0

3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3 3

Ist der Snareschlag auf der 3 wäre z.B. folgendes Pattern möglich.

Am C G

D Am C

Oder z.B. dieses Pattern möglich. 1 (2)u 3 4u

Ist kein Schlagzeug im Song, höre auf die Betonungen z.B. im Gesang.

G D Am

Es folgen 5 Rhythmuspattern, die oft gespielt werden. Der Allroundschlag 1 2u 3 4u. Oder Country; oft schneller mit Wechselbässen gespielt. Lege deine Hand leicht auf die Saiten, sodass kein Ton klingt und übe die Patterns. Übe die 5 Pattern auch mit den Akkorden G,D,Am und C

Wird oft in der Popmusik verwendet. 1 2u (3) u 4u

C 4x 4x 4x

Standard Pop/RockPattern.  
Durch den Wechsel  
von Bass und Diskantsaiten  
imitierst du die Drums.  
Pendelbewegung nicht vergessen!  
1u2u3u4u



Der Shuffle Rhythmus. Triolen zählen  
123, 123...Pro Grundzählschlag  
3 Schläge.  
Dabei wird der mittlere Schlag  
die 2 weggelassen.  
1(2)3



Der Pop/Rock Rhythmus. Mit 16tel. Zähle:  
1 u 2 ue 3e u 4 ue

55 **4x** **56** **4x** **57** **4x**

Beliebte Picking Muster mit Plek

**Em** **4x Em** **4x Em** **4x**

Die gleichen Muster mit Fingerstyle. Übe die Patterns auch mit den Akkorden z.B. G, D,Am und C. Achte auf die Anpassung des Bass-Grundtons vom jeweiligen Akkord. Sonst bleibt das Muster mit den Diskantsaiten gleich.

**Em** **4x Em** **4x Em** **4x**